



SALONGESPRÄCHE

EINLADUNG

Donnerstag, den 20. November 2014 · 19.00 Uhr
Altes Rathaus Dorsten · Markt 2 · 46282 Dorsten

Anmeldung erwünscht: schoenrock@senior-concept.de

Ehrenamt – ich bin doch nicht blöd ?!

Engagieren Sie sich ehrenamtlich in Ihrer Freizeit für andere? Oder suchen Sie aktuell noch eine Aufgabe, bei der Sie sich für andere einsetzen und Ihren umfangreichen Wissens- und Erfahrungsschatz nutzen können? Dann befinden Sie sich in guter Gesellschaft! Rund ein Drittel der Deutschen engagieren sich in Vereinen, Initiativen und lockeren Zusammenkünften ehrenamtlich zum Wohle anderer und wir wissen heute, dass – auch im Zuge klammer Kassen – viele Aktivitäten in Bund, Land und Gemeinden nur mit der Hilfe vieler ehrenamtlicher und äußerst engagierter Kräfte möglich ist.

Wo finden wir das passende Ehrenamt und wo werden wir gebraucht? Wie können wir für andere aktiv werden und trotzdem gut für uns sorgen? In welchen Bereichen ist das Ehrenamt besonders stark vertreten und wo wird noch Engagement gebraucht? Auf welche Art und Weise kann es honoriert und gewertschätzt werden? Oder sind die Ehrenamtlichen die „Feuerwehr der Nation“?

Über diese Fragen und darüber, welche Chancen und Grenzen das bürgerschaftliche Engagement bietet, möchten wir im Rahmen des nächsten Salongesprächs am Donnerstag, den 20. November 2014, 19.00 Uhr, im Alten Rathaus in Dorsten, Markt 2, mit Ihnen diskutieren. Sie sind herzlich eingeladen, sich hieran aktiv zu beteiligen und Ihre persönlichen Erfahrungen einzubringen.

Als Diskussionssteilnehmer dürfen wir an diesem Abend begrüßen:



Tobias Stockhoff, Bürgermeister der Stadt Dorsten, der sich eine aktive und engagierte Bürgerschaft wünscht und Bürgerbeteiligung fördert.



Sabine Cremer, Dipl. Theologin, Caritas Verband Dorsten, die hauptamtlich für die Ausbildung und Begleitung Ehrenamtlicher bei Projekten und im Verband zuständig ist.



Friedhelm Ashoff, ehemaliger Vorsitzender des Seniorenbeirates Dorsten, der seinen Ruhestand aktiv und kreativ gestaltet und vielfältig ehrenamtlich tätig ist.

Aus unterschiedlichen Perspektiven heraus wollen wir das bürgerschaftliche Engagement konstruktiv, aber auch kritisch betrachten und schauen, wie langfristig Bürgerbeteiligung gelingen kann. Da im Alten Rathaus nur ein begrenztes Platzkontingent vorhanden ist, wird in jedem Fall um eine vorherige Anmeldung gebeten.

Ich freue mich auf einen neuen inspirierenden Abend mit Ihnen!

*Nicht aus Büchern, sondern durch lebendigen Ideenaustausch,
durch heitere Geselligkeit müsst ihr lernen.*